Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 91 (1965)
Heft: 29

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Am Hitsch ſi Mainig

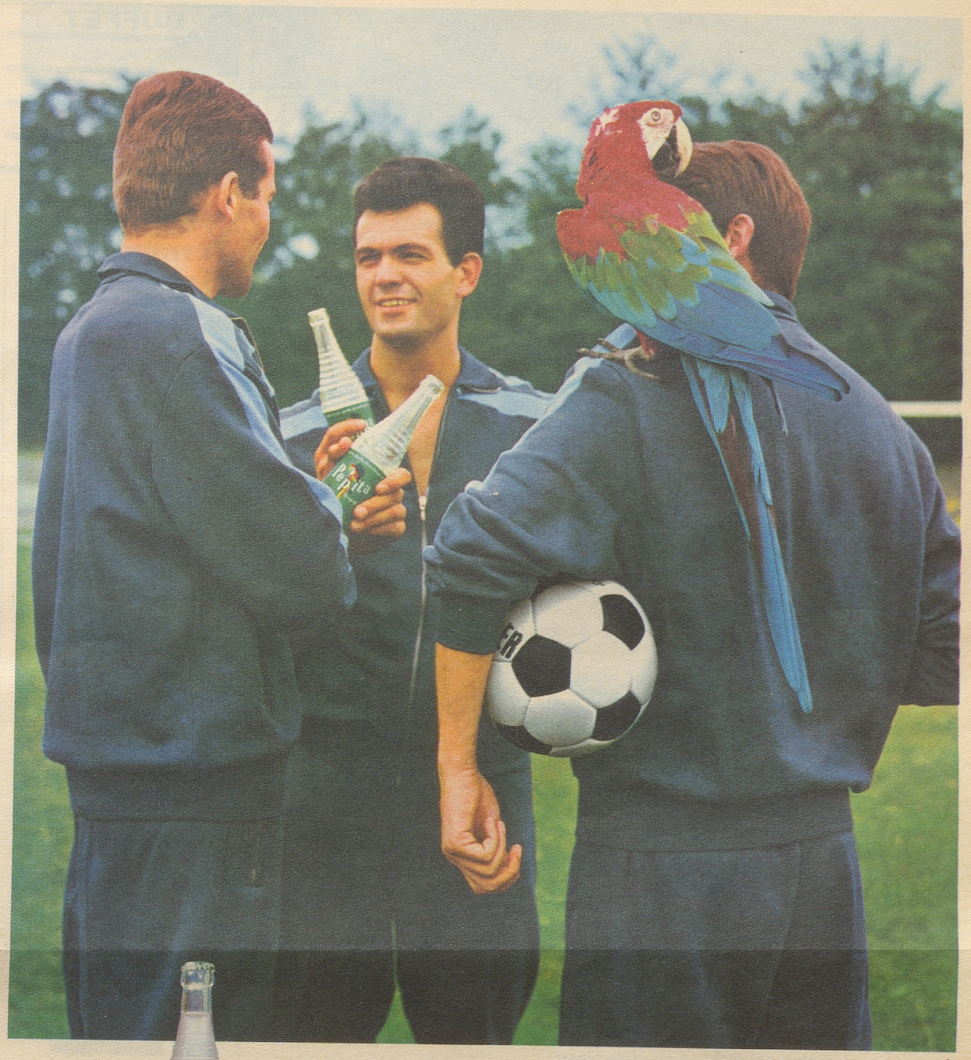
Im frejburgischa schkhandäälalats. As isch aswas fuul im Schtande Freiburg. Gnauar gsaid ischas fuul um dUniversitäät umma. Nitt, daß öppa dSchtudenta odar Profässar fuul wäärandi, fuul ischas bej ama Tail Behörda und obarfuul um a Härr Marini umma.

Immar mee Schtudenta wärdand an dar Universitäät immatrikhuliart. Ässa und Zimmar khoschtand immar mee und drumm hend d Schtudenta vu da Behörda an Univärsitäätsfoyee varlangt und au bewilligt khriagt. Das isch vor drej Joor gsii. Dua isch sofort dar Härr Marini khoo und hätt gsaid, är nemmi allas in dHend, är und d Mailendargsellschaft Sankht Paul, won är guat khenni. Denn isch nüüt mee passiart, als daß dSchtudenta uff iarnas Foyee gwartat hend. Uff aimool hends denn hinnaduura khöört, was as für a Foyee gee sötti: nu uusgwäälti Schtudenta khriagand dött Zimmar, Psuach varbotta, Radioo und Grammo varbotta, noch am Morgan am achti im Bett ligga varbotta, haikhoo nocham Obat am halbi ölfi varbotta, glääsa törfand nu uusgwäälti Zittiga und Zittschrifta und noch jeedam Exaama müassand dNoota dar Direkhzioon vu demm Foyee voorglait wärda ...

Khai Wundar, daß dfrejburgar Schtudenta Khrach gschlaaga hend und gsaid, das was do gmacht wärdi, hej mit ama Universitäätsfoyee übarhaupt nüüt ztua. Laidar hend dSchtudenta bejm frejburgischa Schtaatsroot khai Untarschtützig gfunda. Dia Härra windand sich wian a Pythonschlange und heeband dem kharioosa Härr Marini dSchtanga.

Untaram Tital ‹Ein Freiburger Rasputin› schtoot im ‹spectrum›, am Imformatioonsblatt vu dar Schtudentaschaft dinna: «Welches Interesse hat der Staat von Freiburg, mit Herrn Marini zu verhandeln? Zu wiederholten Malen ist bei Immobiliengeschäften, die den Staat interessieren, eine geheimnisvolle Persönlichkeit als Vermittler dazwischengetreten. Obwohl die Geschäfte immer umstanden, erfreut sich der Anstifter einer seltsamen Sympathie höhern Ortes. Statt Mißtrauen bringt ihm die Regierung simple Einfalt entgegen.»

dSchtudenta hend iarnas Foyee immar no nitta. Am frejburgischa Schtaatsroot schiint dar Härr Marini wichtigar zsii, als dSchtudenta vu dar Univärsitäät.



1:0 für Pepita

Nach einem fairen Spiel die verdiente Erfrischung: PEPITA. Herrlich herb-süsses PEPITA, das meistverlangte Grapefruitgetränk mit dem fröhlichen Papagei auf der Etikette.

Das echte **Pepita**

In einem Bergdörfchen

war ein Fall von Tollwut festgestellt worden. Der Präsident wußte um die Gefährlichkeit der Krankheit und berief seine Mannen ins Dorfwirtshaus. Nach kurzer Beratung wurde beschlossen, an der Tür der Sennhütte einen Anschlag anzubringen, und der Schreiber erhielt den Auftrag, das Schriftstück abzufassen. Er zog sich in einen Nebenraum zurück, erschien bald wieder und las vor: «Wer seinen Hund laufen läßt – Komma – wird erschossen!» Die Herren fanden, daß da etwas nicht stimme und gaben dem Schreiber Weisung, die Sache besser zu fassen. Nach einer Weile erschien er mit dem verbesserten Anschlag: «Wer seinen Hund laufen läßt – Komma – wird erschossen – Komma – der Hund!»

AG

Konsequenztraining

Joggeli, bald drei Jahre alt, hat lange viel Mühe mit dem Sprechen gehabt, in letzter Zeit aber große Fortschritte gemacht. Nur ein paar Worte wollen und wollen ihm nicht ins Köpfchen, ganz besonders der Fisch. «Joggeli, sag Fisch!» Alles Bitten battet nichts. Wochenlang. Bis der Bub eines schönen Tages antwortet: «Chani nit Fisch säge!»

Boris

Ihre Nerven

beruhigen und stärken Sie bestens, wenn Sie eine Kur mit dem Spezial-Nerventee «VALVISKA» durchführen. Sie schlafen wieder besser, fühlen sich anderntags ausgeruht, gekräftigt und guter Laune. Doppel-Kurpackung Fr. 5.20, Probepckg. Fr. 2.95. – Machen Sie einen Versuch.

VALVISKA

L'Aiglon est élaboré en cuve close
par Bourgeois Frères & Cie SA, Ballaigues Ab Fr. 5.60

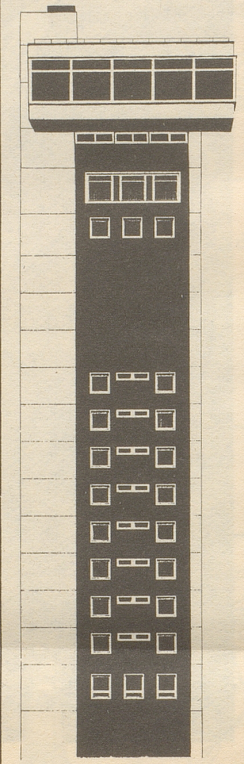
BUFFET H B ZURICH

Ohne Übertreibung **MAXIMAL**

Wir haben für 2400 Personen gleichzeitig Platz und können, wenn es sein muß, Zürichs Lehrer miteinander verpflegen.

BAHNHOFBUFFET ZÜRICH HB

Turmhotel Bad Zurzach



Die Attraktion von Zurzach, modernster Komfort, Zimmer mit Privat-Thermalbad, Speiserestaurant auf 53 m Höhe, Aussichtsterrasse mit herrlicher Rundsicht, Konferenz-Zimmer.

Prospekte durch
M. Jordan-Kunz, Direktor, Turmhotel, 8437 Zurzach

FLAMBÉ die grosse Spezialität

RISTORANTE

PELLI

Original italienische Küche
St.Gallen, Oststrasse, Tel. 24 35 88

Stanserhorn

Bahn und Hotel Kulm

Der Aussichtsberg bei Luzern
1900 Meter ü. M.

Kombiniertes Billett Bahn/Hotel, inbegriffen Nachtessen Zimmer, Frühstück, Service (Weekend) Fr. 27.–. Sonntagsbillette. Gesellschaften und Schulen erhalten Ermäßigung

MEDINCA ZUG

ullus Kapseln

Ihr Magen warnt!

Magenbrennen, -krämpfe, Druckgefühl, Verdauungsstörungen, übler Mundgeruch, Gastritis sind Warnsignale. Helfen Sie dem Magen mit den zuverlässig wirkenden Ullus-Kapseln, die bewährte Arzneien enthalten. Auch ein gutes Mittel gegen Uebelkeit und Erbrechen auf Reisen. In Apotheken und Drogerien.

Tiefer Schlaf, unverbrauchte lecithinreiche Nerven

Von einem Nervenstärkungsmittel, das sich seit 50 Jahren eines von Jahrzehnt zu Jahrzehnt steigenden Erfolges erfreut, darf man wohl sagen, daß es sich bewährt hat. Um ein solches Präparat handelt es sich bei **Dr. Buer's Reinlecithin,** eine organische Phosphorverbindung, ebenso bei **«buer lecithin flüssig».** Beide enthalten das eiweißfreie Cholin-Colamin-Lecithin, welches ohne weiteres vom Körper aufgenommen wird.

Dr. Buer's Reinlecithin, sowie «buer lecithin flüssig»

Beide Naturpräparate bieten bei allgemeiner Nervosität, nervöser Schlaflosigkeit, Erschöpfung und Nachlassen der Leistungsfähigkeit, sowie nervösen Herzbeschwerden konzentrierten Nervennährstoff. **«buer lecithin flüssig»** wirkt bei jeweiligem Bedarf sofort, es bewirkt den sog. Lecithin-Stoß; **Dr. Buer's Reinlecithin** ist für längeren Kurgebrauch sowie für Kinder geeignet. Jeder Kurtag arbeitet für Ihre Gesundung.

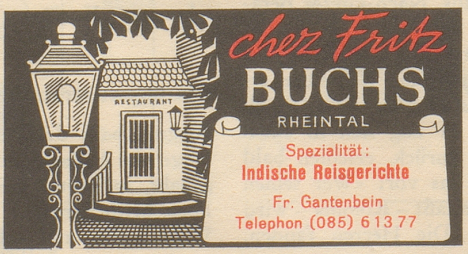
Dr. Buer's Reinlecithin: Packungen zu Fr. 5.50, 8.40; Kurpackung Fr. 14.20. **«buer lecithin flüssig»**: zu Fr. 10.45, 19.15; Kurpackung Fr. 33.80. In allen Apotheken und Drogerien.

LECIPHARMA AG, ZÜRICH 4

Zunfthaus zu Wirthen Solothurn
Spezialitäten-Restaurant
Truite à la crème «Château de Chillon»
Entrecôte Edith Piaf
Familie G. Derron-Gubser
Telefon (065) 22322

baden in BADEN
im Limmathof
Telefon 056 / 2 60 64

Schaffhausen

Gaststätte am Bahnhofplatz

Bern Hotel Bären
Alle Zimmer mit Dusche oder Bad und Toilette ab Fr. 23.50
inkl. Frühstück und Service
Spezialitäten-Restaurant
«Bärenstube»
Schauplatzgasse 4 Tel. 031 / 22 33 67